

INHALTSVERZEICHNIS

VORBEMERKUNG	S. XV
I. DIE GESCHICHTSWISSENSCHAFT DER DDR IN DER BUNDESDEUTSCHEN HISTORIOGRAPHIE (FORSCHUNGSÜBERBLICK)	S. 1
II. EXPLIKATION DES THEMAS	S. 3
1. Demokratie als Erbe der beiden deutschen Staaten	S. 3
2. Erkenntnisleitendes Interesse	S. 6
3. Methodische Vorgangsweise, Literatur, Quellengrundlage	S. 7
III. ZUM STAND DER ERFORSCHUNG DES VORMÄRZ IN DER DDR-GESCHICHTSWISSENSCHAFT AM BEGINN DER SECHZIGER JAHRE	S. 9
IV. ZUR PERIODISIERUNG DES ZEITRAUMS VON 1815 BIS 1848	S. 12
1. Das 'Restaurationsverständnis' in den 60er Jahren	S. 12
2. Das 'neue Restaurationsverständnis' der DDR-Historiker	S. 14
3. Der Vormärz als Periodisierungsbegriff in den 60er Jahren	S. 16
4. Die Diskussion um den 'Vormärz' seit den 70er Jahren	S. 20
V. BÜRGERLICHE UND KLEINBÜRGERLICHE OPPOSITIONSBEWEGUNGEN IN DER ZEIT DER RESTAURATION UND IM VORMÄRZ - IHRE ERFORSCHUNG DURCH DIE JENAER ARBEITSKOLLEKTIVE	S. 25
A. DIE JENAER ARBEITSGEMEINSCHAFT 'GESCHICHTE DER BÜRGERLICHEN PARTEIEN IN DEUTSCHLAND VON IHREN ANFÄNGEN BIS ZUR GEGENWART'	S. 25
1. Die Gründung der Arbeitsgemeinschaft	S. 25
2. Aufgaben und Funktion der Arbeitsgemeinschaft	S. 28
3. Die Organisation der Arbeitsgemeinschaft	S. 35

B. DIE ERFORSCHUNG DER BÜRGERLICHEN PARTEIEN DURCH DIE JENAER ARBEITSGEMEINSCHAFT	S. 38
1. Zur Tätigkeit des Forschungskollektivs	S. 38
2. Charakter und Merkmale der bürgerlichen Parteien	S. 40
3. Methodologische Probleme	S. 44
4. Die Entstehung politischer Parteien - ihre Rolle Funktion im Vormärz	S. 46
5. Liberalismus und Demokratismus in den bürgerlichen Oppositionsbewegungen der Restaurations- und Vormärzzeit	S. 51
a) Zum Charakter des deutschen Liberalismus	S. 51
b) Der Liberalismus im deutschen Vormärz	S. 57
* Ideologische Unselbständigkeit	S. 58
* Das Fehlen einer machtpolitischen Perspektive	S. 59
* Der regionale Charakter des deutschen Liberalismus	S. 60
* Der nationale Gedanke	S. 61
c) Zum Charakter des Demokratismus im deutschen Vormärz	S. 63
* Ideologische Positionen des vormärzlichen Demokratismus in Deutschland	S. 65
* Politische Vorstellungen des vormärzlichen Demokratismus in Deutschland	S. 65
* Die soziale Basis des Demokratismus im Vormärz	S. 66
* Die politische Strategie kleinbürgerlicher Demokraten im deutschen Vormärz	S. 67
* Die wirtschaftliche Orientierung deutscher Demokraten im Vormärz	S. 68
C. DIE JENAER ARBEITSGEMEINSCHAFT ZUR ERFORSCHUNG DER 'GESCHICHTE DER NICHTPROLETARISCHEN DEMOKRATISCHEN KRÄFTE IN DEUTSCHLAND'.	S. 71
1. Aufgaben und Funktion der Arbeitsgemeinschaft	S. 71
2. Methodische Überlegungen zur Erforschung der nichtproletarischen demokratischen Kräfte in Deutschland	S. 73

3. Zur Tätigkeit der Jenaer Arbeitsgemeinschaft	S 74
D. DIE JENAER FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT 'GESCHICHTE DER BÜRGERLICHEN PARTEIEN IN DEUTSCHLAND'	
1. Aufgaben und Funktion der Arbeitsgemeinschaft	S 75
2. Methodologische Probleme	S 77
3. Zur Tätigkeit der Forschungsgemeinschaft	S 79
E. DIE ERFORSCHUNG DEMOKRATISCHER BEWEGUNGEN IM DEUTSCHEN VORMÄRZ DURCH DIE JENAER ARBEITSKOLLEKTIVE (1970-1986)	
1. Wesen und Charakter der nichtproletarischen Demokratie	S 80
2. Der Differenzierungsprozeß zwischen Liberalismus und Demokratismus	S 85
a) Wesen und Charakter des vormärzlichen Liberalismus	S 85
b) Die Liberalismuskritik und ihre konstitutive Bedeutung für den vormärzlichen Demokratismus	S 90
c) Die Annäherung demokratischer Kräfte an die Arbeiterklasse	S 93
VI. DIE DARSTELLUNG POLITISCHER BEWEGUNGEN IN DER ZEIT DER RESTAURATION UND DES VORMÄRZ AN BEISPIelen AUS DEM 'HANDBUCH DER BÜRGERLICHEN PARTEIEN' UND DEM 'LEXIKON ZUR PARTEIENGESCHICHTE'	
1. Die Burschenschaft	S 96
2. Die Polenvereine	S 99
3. Der Deutsche Preßverein	S 102
4. Die Frankfurter Union	S 104
5. Die Gesellschaft der Menschenrechte	S 105
6. Das Junge Deutschland	S 107
7. Der Deutsche Volksverein	S 109
8. Der Bund der Geächteten	S 110
9. Der Hallgarten-Kreis	S 112
10. Die Göttinger Sieben	S 114

VII. HISTORISCHE KATEGORIEN IN DER DDR-GESCHICHTSWISSENSCHAFT ZUR ERFORSCHUNG POLITISCHER BEWEGUNGEN	S. 11f
1. Die Volksmassen in der DDR-Geschichtswissenschaft	S. 11f
2. Die soziale Differenzierung von Liberalismus und Demokratismus	S. 12f
a) 'Klassen' im Verständnis der DDR-Geschichtswissenschaft	S. 12
b) Bourgeoisie und Proletariat in der DDR-Historiographie der 60er Jahre	S. 12f
c) Die Erforschung von Entstehung und Entwicklung der Klassen im Vormärz	S. 12f
1. Die Herausbildung des Proletariats im Vormärz	S. 12f
2. Konstituierung und Konsolidierung der Bourgeoisie im deutschen Vormärz	S. 13f
VIII. THEORETISCHE UND METHODOLOGISCHE GRUNDLAGEN DER DDR- GESCHICHTSWISSENSCHAFT	S. 13f
1. Der Historische Materialismus in der DDR-Geschichtswissenschaft	S. 13f
2. Der marxistische Historismus	S. 14f
3. Die Theorie der ökonomischen Gesellschaftsformation	S. 14f
a) Die Theorie der ökonomischen Gesellschaftsformation als grundlegender Bestandteil der marxistischen Geschichtstheorie	S. 14f
b) Die Präzisierung der Kategorie ökonomische Gesellschaftsformation und ihre Bedeutung für die DDR-Geschichtswissenschaft	S. 14f
IX. ZUSAMMENFASSUNG	S. 15f

Anmerkungen zu Kap. I	S.165
Anmerkungen zu Kap. II	S.167
Anmerkungen zu Kap. III	S.172
Anmerkungen zu Kap. IV	S.174
Anmerkungen zu Kap. V	S.181
Anmerkungen zu Kap. VI	S.209
Anmerkungen zu Kap. VII	S.218
Anmerkungen zu Kap. VIII	S.227
Anmerkungen zu Kap. IX	S.233
ABKÜRZUNGEN	S.235
LITERATURVERZEICHNIS	S.237
Westliche Literatur	S.237
DDR-Literatur	S.243
Literatur-, Forschungs- und Tagungsberichte	S.273